

Frankfurter Juristinnen*Kolloquium

Startschwierigkeiten? Schreibblockade? Frustration oder einfach mal das Bedürfnis, mit jemandem über die eigene Arbeit zu reden? Die meisten von uns haben noch nie eine Doktorarbeit oder vergleichbare wissenschaftliche Arbeit verfasst. Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten gibt es wenige und mit den Problemen, die dabei auftreten, fühlt man sich oft genug allein gelassen.

Mit dem Juristinnen*Kolloquium wollen wir eine Plattform anbieten, in der sich Frauen* untereinander über die eigenen wissenschaftlichen Arbeiten (Dissertations- und Habilitationsprojekte, sowie Aufsätze und Vorträge) austauschen und voneinander lernen können. Der thematische Schwerpunkt liegt im Bereich juristischer Arbeiten, die sich mit gesellschaftspolitischen und grundlagenorientierten Fragen beschäftigen. Umfasst sind davon sowohl Fragen des deutschen, europäischen und internationalen Rechts, als auch interdisziplinäre Zugänge zum Recht.

Das Kolloquium findet monatlich, in der Regel am ersten Montag im Monat statt.

Anders als in vergleichbaren Formaten soll es im Kolloquium insbesondere auch Gelegenheit geben, über Texte zu sprechen, die sich noch im „Werkstatt-Stadium“ befinden. Darüber hinaus möchten wir ein Forum schaffen, indem über persönliche Herausforderungen in der Promotions- und Habilitationsphase in vertrauensvoller Umgebung gesprochen werden kann. Daher freuen wir uns bei Interesse über regelmäßige Teilnahme und über vorherige Anmeldung (Bitte Mail an: akbarian@jura.uni-frankfurt.de).

Wenn dich das anspricht, melde dich gerne bei uns!

